# Veranstaltungen und Tätigkeiten der Bezirksgruppe Bad Ischl

### Pfandler Au



© | naturschutzbund | Oberösterreich

Mehrmals machten wir Exkursionen in den Bauerpark in Bad Ischl. Dieser Park liegt im Westen der Stadt und ist ein beliebtes Naherholungsgebiet. Die nach Süden ausgerichteten Hänge durchqueren unzählige Spazierwege mit alten Alleebäumen, er ist ein Paradies für Blumen, Insekten, Kriechtiere und viele Vogelarten (über 55 Arten sind bereits dokumentiert), die zum größten Teil geschützt sind. Für Kinder ist der Park ein riesiger Spielplatz und im Winter die einzige nahegelegene Schlittenwiese der Stadtkinder.

## **Exkursion Bauerpark**

Zu unserem Engagement für die Natur gehört auch praktische Arbeit. Wir werden aktiv, wenn es um Pflegemaßnahmen in der Form von Heuarbeiten oder das Entleeren von Krötenbehälter geht.



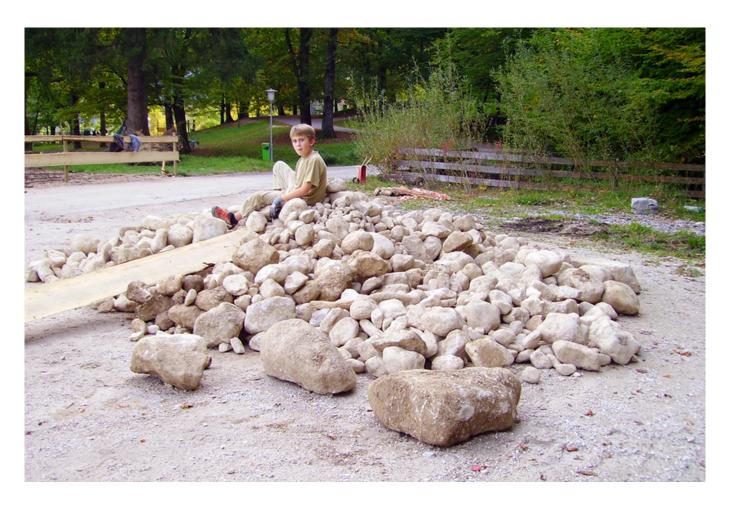
© | naturschutzbund| Bezirksgruppe Bad Ischl



© | naturschutzbund| Bezirksgruppe Bad Ischl

[].slice.call(document.getElementsByClassName('mod\_rocksolid\_slider'), -1)[0]; if (window.jQuery && jQuery.fn.rstSlider) { init(); } else { document.addEventListener('DOMContentLoaded', init); } function init() { var \$ = jQuery; var slider = \$(sliderElement); slider.find('video[data-rsts-background], [data-rsts-type=video] video').each(function() { // Disable mejs for videos this.player = true; }); slider.rstSlider({"type":"slide","width":"auto","height":"auto","navType":"none","scaleMode":"fit","imagePosition":"center","random":true,"loop":true,"videoAutoplay":true,"autoplayProgress":false,"pauseAutoplayOnHover":true,"key board":true,"captions":true,"controls":true,"thumbControls":false,"combineNavItems":true,"duration":2500, "autoplay":5000,"autoplayRestart":2500,"visibleAreaAlign":0.5,"gapSize":"0%"}); // Fix missing lightbox links \$(function() { if (!\$.fn.colorbox) { return; } var lightboxConfig = { loop: false, rel: function() { return \$(this).attr('data-lightbox'); }, maxWidth: '95%', maxHeight: '95%' }; var update = function(links) { links.colorbox(lightboxConfig); }; slider.on('rsts-slidestart rsts-slidestop', function(event) { update(slider.find('a[data-lightbox]')); }); });); })();

### Anlegen einer Schotterwiese



© | naturschutzbund| Bezirksgruppe Bad Ischl



[].slice.call(document.getElementsByClassName('mod\_rocksolid\_slider'), -1)[0]; if (window.jQuery && jQuery.fn.rstSlider) { init(); } else { document.addEventListener('DOMContentLoaded', init); } function init() { var \$ = jQuery; var slider = \$(sliderElement); slider.find('video[data-rsts-background], [data-rsts-type=video] video').each(function() { // Disable mejs for videos this.player = true; }); slider.rstSlider({"type":"slide","width":"auto","height":"auto","navType":"none","scaleMode":"fit","imagePosition":"center","random":true,"loop":true,"videoAutoplay":true,"autoplayProgress":false,"pauseAutoplayOnHover":true,"keyboard":true,"captions":true,"controls":true,"thumbControls":false,"combineNavItems":true,"duration":2500, "autoplay":5000,"autoplayRestart":2500,"visibleAreaAlign":0.5,"gapSize":"0%"}); // Fix missing lightbox links \$(function() { if (!\$.fn.colorbox) { return; } var lightboxConfig = { loop: false, rel: function() { return \$(this).attr('data-lightbox'); }, maxWidth: '95%', maxHeight: '95%' }; var update = function(links) { links.colorbox(lightboxConfig); }; slider.on('rsts-slidestart rsts-slidestop', function(event) { update(slider.find('a[data-lightbox]')); }); update(slider.find('a[data-lightbox]')); }); });); }}();

Auch das Anlegen einer Schotterwiese mit zirka 2.400 m2 im Oktober 2012 war ein schweißtreibendes Projekt für die 7 fleißigen Mitarbeiter. Der Untergrund ist Wandschotter aus dem wir sehr viele kopfgroße Steine entfernen mussten, bevor wir mit der Aufbringung der Kompost-Saatschicht beginnen konnten. Als Saatgut wurde eine Mischung aus regionalen Wildsamen mit über 80 Arten verwendet.

Diese Wiese war einmal eine der schönsten Blumenwiesen, wurde aber durch Pflegefehler – wie das Aufbringen von Jauche – ruiniert.

#### **Traunaltarm**



© | naturschutzbund | Oberösterreich

Rainer Mysliwietz hat sich in die Herpetologie vertieft, leitet Führungen in Moor- und Flusslandschaften und sorgt mit dem WWF beim "Flussdialog Traun" für naturschutzfachlich richtige Gestaltung.

# Vogelkundliche Exkursion



© | naturschutzbund | Oberösterreich

Robbin Knapp und Dr. Susanne Stadler stehen uns als Ornithologen zur Verfügung und führen uns immer wieder in die spannende Welt unserer gefiederten Freunde.

# **Infostand Bauernherbst**



© | naturschutzbund | Oberösterreich

2011 gab es das 1. Bauernherbstfest mit einem Zeltfest im Bauerpark in Bad Ischl. Unsere Gruppe war mit einem großen Info- und Verkaufsstand vertreten. Insgesamt 11 Mitarbeiter des Naturschutzbundes Bad Ischl, darunter einige Experten waren vom 25. bis 28. August von morgens bis spät in die Nacht im Einsatz. Bis zu 8 Personen führten gleichzeitig hunderte Gespräche, beantworteten Fragen, diskutierten, verkauften Nistkästen, regionale Wildsamen und -pflanzen (REWISA Ware) und bastelten mit Kindern. Ein zirka 30 m2 großes Zelt und eine ebenso große Freifläche als "Garten" – angrenzend an ein riesiges Festzelt mit angeschlossenem Handwerks- und Bauernmarkt – stand uns zur Verfügung.

**Unser Motto:** Alte Bauernkultur, wie Blumenwiesen und Vogelschutzhecken für modern zu erklären, ist gut angekommen, die Nachfrage nach Materialien und Informationen hielt nach dem Fest noch monatelang an. Geplant ist, dieses Zeltfest in Zukunft alle zwei Jahre abzuhalten.

## **Naturnahe Gartengestaltung**



© | naturschutzbund | Oberösterreich

Unsere Gruppe organisiert auch Vorträge, wie jenen unter dem Thema "naturnahe Gartengestaltung", der die Bevölkerung zu einem Umdenken vom Dünger-, Spritzmittel- und Maschineneinsatz zu mehr Natur im Garten anregen soll, von der nicht nur der Mensch, sondern auch die Tierwelt profitiert. Einheimische Äpfel- und Birnbäume, sowie Vogelschutzhecken sind uns genauso wichtig wie Biotope und Steinmauern, anstatt Betonmauern.

## **Sensen- und Dengelkurs**

Zur umweltfreundlichen Pflege des Garten und kleinerer Wiesenflächen gehört, dass diese lautlos bearbeitet werden. Dazu erstellten wir eine Alternative in Form eines Sensenmäh- und Dengelkurses, der 18 Teilnehmer voll begeisterte. Die Kursteilnehmer erlernten vom Zusammenbau, der notwendigen Einstellarbeiten an der Sense bis zum fachgerechten, kräftesparenden Mähen auch die Nachbearbeitung in Form des Dengelns. Ein umfangreiches Angebot an verschiedenen Sensen und Zubehör rundete das Programm ab.



© | naturschutzbund| Bezirksgruppe Bad Ischl



© | naturschutzbund| Bezirksgruppe Bad Ischl

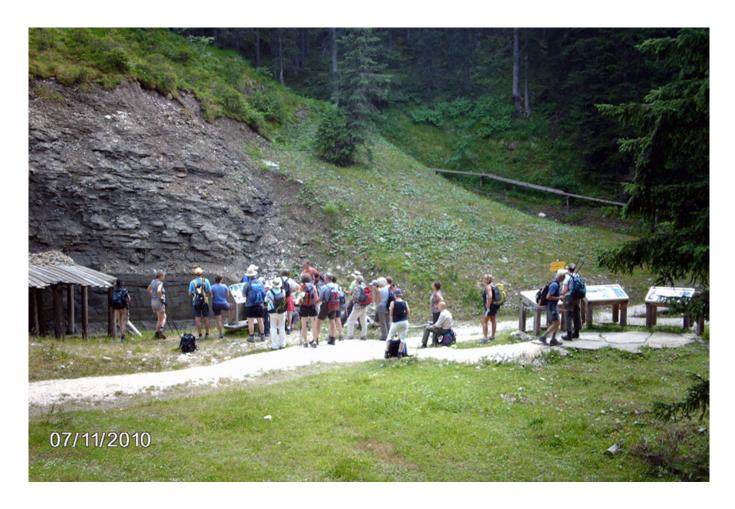
[].slice.call(document.getElementsByClassName('mod\_rocksolid\_slider'), -1)[0]; if (window.jQuery && jQuery.fn.rstSlider) { init(); } else { document.addEventListener('DOMContentLoaded', init); } function init() { var \$ = jQuery; var slider = \$(sliderElement); slider.find('video[data-rsts-background], [data-rsts-type=video] video').each(function() { // Disable mejs for videos this.player = true; }); slider.rstSlider({"type":"slide","width":"auto","height":"auto","navType":"none","scaleMode":"fit","imagePosition":"center","random":true,"loop":true,"videoAutoplay":true,"autoplayProgress":false,"pauseAutoplayOnHover":true,"keyboard":true,"captions":true,"controls":true,"thumbControls":false,"combineNavItems":true,"duration":2500, "autoplay":5000, "autoplayRestart":2500, "visibleAreaAlign":0.5, "gapSize":"0%"}); // Fix missing lightbox links \$(function() { if (!\$.fn.colorbox) { return; } var lightboxConfig = { loop: false, rel: function() { return \$(this).attr('data-lightbox'); }, maxWidth: '95%', maxHeight: '95%' }; var update = function(links) { links.colorbox(lightboxConfig); }; slider.on('rsts-slidestart rsts-slidestop', function(event) { update(slider.find('a[data-lightbox]')); }); })();

## Presse und sonstiges

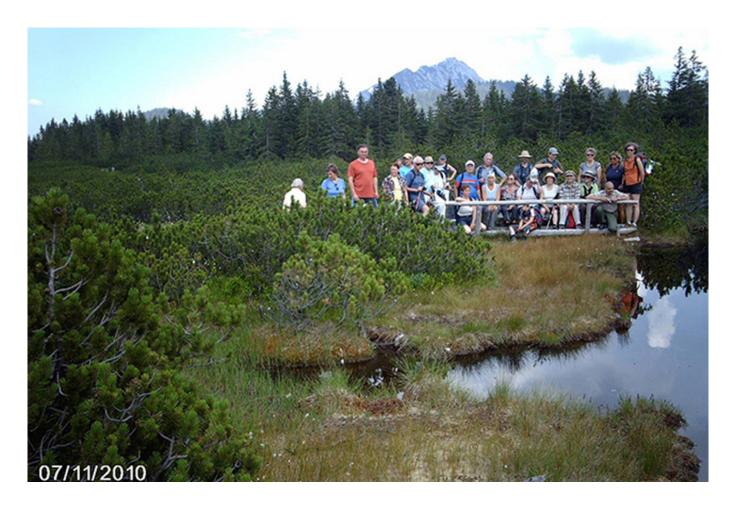


© | naturschutzbund| Bezirksgruppe Bad Ischl





© | naturschutzbund| Bezirksgruppe Bad Ischl



© | naturschutzbund| Bezirksgruppe Bad Ischl

[].slice.call(document.getElementsByClassName('mod\_rocksolid\_slider'), -1)[0]; if (window.jQuery && jQuery.fn.rstSlider) { init(); } else { document.addEventListener('DOMContentLoaded', init); } function init() { var \$ = jQuery; var slider = \$(sliderElement); slider.find('video[data-rsts-background], [data-rsts-type=video] video').each(function() { // Disable mejs for videos this.player = true; }); slider.rstSlider({"type":"slide","width":"auto","height":"auto","navType":"none","scaleMode":"fit","imagePosition":"center","random":true,"loop":true,"videoAutoplay":true,"autoplayProgress":false,"pauseAutoplayOnHover":true,"keyboard":true,"captions":true,"controls":true,"thumbControls":false,"combineNavItems":true,"duration":2500, "autoplay":5000, "autoplayRestart":2500, "visibleAreaAlign":0.5, "gapSize":"0%"}); // Fix missing lightbox links \$(function() { if (!\$.fn.colorbox) { return; } var lightboxConfig = { loop: false, rel: function() { return \$(this).attr('data-lightbox'); }, maxWidth: '95%', maxHeight: '95%' }; var update = function(links) { links.colorbox(lightboxConfig); }; slider.on('rsts-slidestart rsts-slidestop', function(event) { update(slider.find('a[data-lightbox]')); }); })();

Pressearbeit ist uns besonders wichtig und zwar hauptsächlich in lokalen Zeitungen, damit die Bevölkerung über die verschiedenen Tätigkeiten unserer Gruppe informiert wird. Ein Beispiel möchten wir in Form eines Zeitungsberichtes anführen. Es handelt sich um die Schotterwiese, die momentan kurz nach dem Ansähen nichts hergibt.

Mit geführten Wanderungen machen wir von Zeit zu Zeit interessierte Personen - aus der Bevölkerung und

Gäste - auf unsere Naturschönheiten aufmerksam, es ermöglicht uns zugleich, Veränderungen zu beobachten. Abgerundet wird meistens die Biologie mit einer Ergänzung auf dem Gebiete der Geologie. Stellvertretend einige Fotos.
Beratungen bei diversen Naturschutzanfragen
Beratungen bei diversen Naturschutzanfragen runden unser Tätigkeitsfeld ab:
Einmal sind es die Waldameisen auf einer Terrasse, dann das störende Geräusch einer Gelbbauchunke in einem Biotop für einen Nachbarn, aus dem Nest gefallener Jungvögel, ein verletzter Igel, ein Moor welches vor der Zerstörung gerettet werden muss usw., die Hilferufe sind vielseitig.
Zurück